

**Frauen 1 // Verbandsliga Südbaden** 3 : 5 KSG 04 Denzlingen 1 : KSV Hölzlebruck 1  
(3215 : 3218)

Ayleen 587 / 1 MP, Nicole 552 / 1 MP, Claudia 550, Alisa 542 / 1 MP, Vroni 510, Jessica 477

Einen nervenaufreibenden Krimi konnten unsere Frauen beim Auswärtsspiel gegen die KSG 04 Denzlingen für sich entscheiden. In der Freiburger Kegelhalle gingen zunächst Nicole und Vroni für uns an den Start. Nicole zeigte eine sehr gute Vorstellung und wurde mit dem Mannschaftspunkt belohnt. Auch Vroni zeigte im Vergleich zu den letzten Spielen eine deutliche Leistungssteigerung, auch wenn es nicht zum Gewinn des Mannschaftspunktes reichte. Mit lediglich 4 Kegeln Rückstand und einem 1:1 nach punkten, gingen nun Jessica und Alisa auf die Bahn. Jessica konnte hier leider nicht an ihre gute Form aus den letzten beiden Wochen anknüpfen und gab ihren Mannschaftspunkt ab, parallel zeigte Alisa eine solide Partie und sicherte Mannschaftspunkt Nr. 2 für uns. Da Jessica 13 Holz abgab und Alisa 13 Holz gut machte, blieb es auch nach dem Mittelpaar bei den 4 Kegeln Rückstand für unsere Frauen. Nach wie vor aber eine machbare Aufgabe für unser Schlusspaar. Sowohl Ayleen als auch Claudia spielten hier sehr gut, konnten ihre Gegenspielerinnen aber nicht abschütteln, da diese immer wieder mit 9ern und 8ern zu unseren Mädels aufschlossen oder vorbeizogen, sodass wir vor der letzten Bahn 10 Kegel zurück lagen. Dann zeigten unsere beiden Schlusspielerinnen, weshalb sie zu den besten und nervenstärksten Spielerinnen in Südbaden zählen: Claudi und ihre Gegnerin waren ein paar Wurf vorne weg, im 29. Wurf spielte die Denzlingerin nur eine 8, wodurch es Claudi genügte im 28. Wurf eine 4 auf die Mitte zu spielen, da sie in den verbleibenden beiden Würfeln noch 4 der stehenden Kegel holte. Auf den hinteren Bahnen hatten Ayleen und ihre Gegenspielerin zu diesem Zeitpunkt noch jeweils vier Wurf übrig, die Denzlingerin räumte ihr Bild ab, spielte darauf eine 9, dann eine 6 und holte hier lediglich noch einen Kegel. Ayleen räumte im 27. Wurf ebenfalls ihr noch stehendes Bild ab (Kegel 1, 2, 4), wartete dann ab, was ihre Gegenspielerin warf, und konnte nach der angespielten 6 entspannt eine 4 vorne drauf spielen, bei der sie dann nochmals alle 5 Kegel in den übrigen beiden Würfeln holte. Mit gerade einmal 3 Kegeln mehr, kann man somit nicht unbedingt von einem verdienten Sieg reden. Nichtsdestotrotz bewiesen unsere Mädels wieder einmal, dass sie bis zum Ende kämpfen und nie aufgeben. Mit dem glücklichen Sieg haben unsere Frauen weiterhin Platz 3 in der Tabelle abgesichert.

Alisa: „Trotz einer guten Mannschaftsleistung mit einem Gesamtergebnis von über 3200 auswärts, haben wir uns sehr schwergetan. Glücklicherweise haben wir mit Ayleen und Claudi zwei der nervenstärksten Spielerinnen in unseren Reihen, die den knappen Sieg in den letzten Wurf geholt haben.“